

Liebe Klientinnen, liebe Klienten

wir freuen uns, dass Sie sich für eine psychologische Beratung bei pro familia Konstanz entschieden haben. Dies könnte eine Chance für neue Impulse und Anregungen in Ihrem Leben sein. Im Folgenden möchten wir Sie über die Rahmenbedingungen informieren.

### **In Zeiten von Corona**

In unserer Beratungsstelle können derzeit keine Beratungen stattfinden. Daher bieten wir die Beratungen **telefonisch** und per **Videostream** an. Voraussetzung ist, dass Sie eine Einverständniserklärung unterschreiben, Ihren Telefonanschluss oder auch Ihren Internetzugang für die Beratung zu benutzen. Für die Videosprechstunde benötigen Sie einen Computer oder Tablet mit Bildschirm, Kamera, Mikrofon und Lautsprecher sowie eine Internetverbindung. Die technische Verbindung läuft über einen Videodienstanbieter, der besondere Sicherheitsanforderungen erfüllen muss. Damit ist sichergestellt, dass das, was in der Beratung besprochen wird auch vertraulich bleibt.

### **Berater\*innen**

Ihre persönliche Berater\*innen werden Frau Marja Niklander oder Herr Leo Lensing sein. Sie sind Diplompsychologe\*in und Psychologische Psychotherapeut\*in und verfügen über langjährige Berufserfahrung in den Bereichen Lebens-, Paar- und Sexualberatung. Unsere Mitarbeiter\*innen unterliegen absoluter Schweigepflicht.



### **Beratung**

Der Inhalt der Beratung wird sich an Ihren individuellen Themen und Zielen orientieren. Wir möchten Sie auf der Suche nach Lösungen für die Situation, die Sie in die Beratung geführt hat, unterstützen und begleiten.

### **Zeitraumen**

Eine Einzelsitzung dauert in der Regel 55 Minuten, eine Paarberatung 85 Minuten. Nach dem Erstgespräch werden wir zusammen das weitere Vorgehen besprechen und gegebenenfalls die Anzahl weiterer Sitzungen vereinbaren.

### **Kosten**

Unsere Klienten leisten einen Kostenbeitrag für die Beratungen. Da die Beratungen nicht wie gewohnt in der Stelle stattfinden, bitten wir um die Überweisung des Kostenbeitrages von ca. 2 % von den Nettoeinnahmen für eine Sitzung. Das können Sie noch mit Ihrem Berater oder Ihrer Beraterin besprechen. Sollten Sie Ihren Termin nicht wahrnehmen können, möchten wir Sie bitten,

mindestens 24h vorher abzusagen. Ansonsten müssen wir Ihnen ein Ausfallhonorar in Höhe von 20,00 € (Einzelberatung) bzw. 35,00 € (Paarberatung) berechnen. Beratungen im Zusammenhang mit Schwangerschaften sind kostenlos. Die erste Kontaktaufnahme erfolgt über das Telefon der Beratungsstelle: 07531 – 263 90.

Mit freundlichen Grüßen  
Ihr Team von pro familia Konstanz e.V.

Anlage: Einverständniserklärung

## **Ergänzende Informationen:**

### **Beratungen telefonisch**

- für eine telefonische Beratung wird ein Termin vereinbart. An beiden Enden der Telefonverbindung wird dafür gesorgt, dass die Besprechung vertraulich stattfinden kann. Aufzeichnungen der Gespräche werden nicht vorgenommen.

### **Beratungen per Videostream**

- Sie erhalten einen Termin, die Internetadresse des Videodiensteanbieters und den Einwahlcode für die Videositzung.
- Am Tag der Videosprechstunde wählen Sie sich ca. 5 Minuten vor dem Termin auf der Internetseite <https://video.redmedical.de/#/login> mit Ihrem Einwahlcode ein
- Der Videodiensteanbieter wird Sie beim Einwählen nach Ihrem Namen fragen. Bitte geben Sie diesen korrekt an. Nur so kann der Berater Sie richtig zuordnen.
- Ist die Sprechstunde beendet, melden Sie sich von der Internetseite wieder ab.

### **Datensicherheit**

- Die Übertragung der Videosprechstunde erfolgt über das Internet mittels einer so genannten Peer-to-Peer (Rechner-zu-Rechner) Verbindung, ohne Nutzung eines zentralen Servers.
- Der Videodiensteanbieter gewährleistet, dass sämtliche Inhalte der Videosprechstunde während des gesamten Übertragungsprozesses nach dem aktuellen Stand der Technik Ende-zu-Ende verschlüsselt sind und von ihm weder eingesehen noch gespeichert werden.
- Alle Metadaten werden nach spätestens 3 Monaten gelöscht und werden nur für die zur Abwicklung der Videosprechstunde notwendigen Abläufe genutzt.
- Dem Videodiensteanbieter und dem Arzt/ Psychologischen Psychotherapeuten ist es strafrechtlich untersagt, Daten unbefugten Dritten bekannt zu geben oder zugänglich zu machen.